Kloster der Heiligen Anna

Kloster der Heiligen Anna



Typ: Klassisch

Abfahrt mit dem Bus. Das Kloster der Heiligen Anna wurde vom rumänischen Journalisten Pamfil Șeicaru gegründet und ist eng mit der Geschichte des Ersten Weltkriegs verbunden. Nachdem er 1916 während der Kämpfe in dieser Region eine Granatenexplosion überlebt hatte, gelobte Șeicaru, an diesem Ort ein Kloster zu errichten, um Gott zu danken und der gefallenen Soldaten zu gedenken. Die Anlage orientiert sich an der traditionellen rumänischen Architektur und vereint Einflüsse verschiedener Regionen, insbesondere Siebenbürgens und Maramureș. Zum Kloster gehören eine Holzkirche, ein Glockenturm sowie mehrere Klostergebäude, die sich um einen Innenhof gruppieren und eine harmonische und intime Atmosphäre schaffen. Die der Heiligen Anna geweihte Kirche bildet das spirituelle Herz des Klosters. Trotz ihrer bescheidenen Größe besticht sie durch ihre Schlichtheit, die kunstvolle Holzverarbeitung und die feinen architektonischen Details. Im Inneren zeigt sie sich ganz im Stil der rumänisch-orthodoxen Tradition und bildet einen reizvollen Kontrast zu den eindrucksvollen Landschaften der Umgebung. Abseits der großen touristischen Sehenswürdigkeiten bietet dieses friedvolle Kloster ein authentisches Erlebnis, das Geschichte, Spiritualität, traditionelle Architektur und die Schönheit der Natur miteinander verbindet. Rückkehr zum Schiff.

HINWEISE

- Die Reihenfolge der Besichtigungen kann geändert werden.
- Die angegebenen Zeiten dienen nur als Richtwerte.